



Gemeinderatssitzung 25. April 2025

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

01: Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

02: Bestellung von zwei Gemeinderäten zu Protokollmitunterfertigern der Niederschrift über die heutige Gemeinderats-sitzung gemäß § 45 der K-AGO.

Als Protokoll Mitunterfertiger wurden Herr GR Martin SITTLINGER (FPÖ) und Herr Andreas GENSER (GUM) bestimmt.

03: Fragestunde gemäß § 46 K-AGO

Gemäß § 46 der K-AGO ist vor Eingehen in die Tagesordnung eine Fragestunde abzuhalten. Bis Donnerstag, den 24.04.2025 sind eine Anfrage von GV Franz Stefan Guggenbichler eingegangen.

*Sehr geehrter Herr Bürgermeister Mag. RÜSCHER, Sehr geehrte Damen und Herren des GR.
Für die Fragestunde am Freitag den 25.04.2025 hätte ich bitte folgende Frage einzubringen:
Thema: Schulstarthilfe für unsere Kinder
Durch den Verkauf des Schwimmbades und den dadurch eingesparten jährlichen Instandhaltungskosten bleiben der Gemeinde ca. 30 000 bis 40 000 Euro.
Darum frage ich Sie, Herr Bürgermeister, ist es möglich eine Schulstarthilfe in Höhe von Euro 30,- bis Euro 50,- zu gewähren.
Mit freundlichen Grüßen
Für die Freiheitliche Partei Malta
GV GUGGENBICHLER Stefan*

Antwort Bürgermeister:

Der Sachverhalt wurde zur Behandlung an den Gemeindevorstand verwiesen und wird in der nächsten Gemeindevorstandssitzung als Tagesordnungspunkt zur Diskussion gestellt.

04: Berichte des Bürgermeisters

- a.) Bericht über den aktuellen Projektstand betreffend dem Glasfaserausbau;





b.) Bericht über das Wohnprojekt „betreubares Wohnen“ im Ortszentrum;

c.) Bericht über den Projektstand „Energiegemeinde Lieser-Maltatal“

05: Kenntnisnahme der Kassenprüfung vom 7. April 2025; Berichterstatter: GR Günter Voß

Der Obmann GR Günter Voß, berichtete über die letzte Prüfungssitzung. In der Sitzung am 07.04.2025 wurden allgemeine Prüfungstätigkeiten (Rechnungsjahr 2024 und 2025) durchgeführt. Der Fokus der Prüfungstätigkeiten lag auf dem Rechnungsabschluss 2024. Bei dieser Prüfung wurden keine Beanstandungen festgestellt.

06: Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2024, Beratung und Beschlussfassung

Der Entwurf des Rechnungsabschlusses 2024 wurde in den letzten Wochen von der Finanzverwaltung auf Basis der gesetzlichen Bestimmungen erstellt. Der Gesamtentwurf des Rechnungsabschlusses 2024 (inkl. Vermögensrechnung, Anlagenspiegel, Forderungen und Verbindlichkeiten, Kassenabschluss 2024, Nachweis über die Inneren Darlehen, Nachweis über die Investitionszuschüsse, Nachweis über die Kapitaltransfers) sowie ein umfassender Vorlagenbericht sind als **Anlage 10** und **Anlage 11** Teil dieser Niederschrift.

Der **Rechnungsabschluss 2024** weist in der **Ergebnisrechnung** ein positives Nettoergebnis (SA 0) von **373.616,82 €** auf. Durch die Entnahme und Zuweisung von Haushaltsrücklagen ergibt sich ein Nettoergebnis (SA 00) von **667.610,38 €**.

Die Summe der Erträge abzüglich der Aufwendungen ergibt das **Nettoergebnis**. Ein positives Nettoergebnis bedeutet, dass die Gemeinde in der Lage ist, ihre Dienstleistungen und die damit verbundenen Infrastrukturkosten (inkl. des Wertverzehr des Anlagevermögens) aus eigenen Mitteln zu finanzieren. Das Nettoergebnis wird mit dem Nettovermögen in der Vermögensrechnung verrechnet. Ein positives Nettoergebnis erhöht das Nettovermögen, ein negatives reduziert dieses. Im gegenständlichen Fall wird das Nettovermögen der Gemeinde Malta erhöht.

Nach einer ausführlichen Erläuterung und der Beantwortung von Detailfragen durch den Finanzverwalter und den Bürgermeister wurde der vorliegende Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2024 vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.





07: IKZ-Projekt „Anschaffung Einsatzbekleidung Feuerwehren Lieser-Maltatal“

a.) Fördervereinbarung Stadtgemeinde Gmünd; Beratung und Beschlussfassung

Nach eingehender Diskussion wurde auf Antrag des Gemeindevorstandes der vorliegende Förderungsvertrag zum IKZ-Projekt „Anschaffung Einsatzbekleidung Feuerwehren Lieser-Maltatal“, abgeschlossen zwischen der Stadtgemeinde Gmünd in Kärnten und der Gemeinde Malta, einstimmig vom Gemeinderat beschlossen.

b.) Fördervereinbarung Gemeinde Krems; Beratung und Beschlussfassung

Nach einer ausführlichen Diskussion wurde auf Antrag des Gemeindevorstandes der vorliegende Förderungsvertrag zum IKZ-Projekt „Anschaffung Einsatzbekleidung Feuerwehren Lieser-Maltatal“, abgeschlossen zwischen der Gemeinde Krems und der Gemeinde Malta einstimmig vom Gemeinderat beschlossen.

08: Interkommunales Altstoffsammelzentrum Lieser-Maltatal (Reinhalteverband Lieser-Maltatal) – Anpassung des Beschlusses zur Haftungsübernahme - Laufzeitverlängerung des Kreditvertrages; Beratung und Beschlussfassung

Der Gemeinderat beschloss auf Antrag des Gemeindevorstandes – vorbehaltlich der aufsichtsbehördlichen Genehmigung – mehrheitlich mit 1 Stimmenthaltung (Vzbgm. Norbert Enders) die Anpassung des bestehenden Beschlusses zur Haftungsübernahme sowie die Verlängerung der Laufzeit des Kreditvertrages mit der Dolomitenbank betreffend das Interkommunale Altstoffsammelzentrum Lieser-Maltatal (Reinhalteverband Lieser-Maltatal) bis zum 30.11.2025.

Begründung der Stimmenthaltung:

Herr Vzbgm. Enders begründete die Stimmenthalt damit, dass er gleichzeitig Antragsteller und Obmann des Reinhalteverbandes ist.

09: Gründung Schutzwasserverband Lieser-Maltatal; Beratung und Beschlussfassung

Zu diesem Tagesordnungspunkt wurde kein Beschluss gefasst. Ein Beschluss erfolgt erst nach Vorlage des überarbeiteten Entwurfs der Satzungen bzw. Statuten.





**10: Projekt: Sanierung Café Malta 13a
(Heizungsumstellung/Vollwärmeschutz)**

a.) Bericht über die Ausgangssituation und das Vergabeverfahren

b.) Änderung des Ansatzes betreffend die Haushaltsführung für das gemeindeeigene Gebäude Malta 13a (Café Zentrale); Beratung und Beschlussfassung

Auf Antrag des Gemeindevorstandes beschloss der Gemeinderat einstimmig, dass das Wohn- und Geschäftsgebäude Malta 13a aus dem Gebührenhaushalt (Ansatz/Fonds 853050) herausgelöst und künftig unter dem Ansatz/Fonds 846 – Sonstige Wohn- und Geschäftsgebäude - geführt wird.

b.) Vergabe der Leistungen (Gewerke); Beratung und Beschlussfassung

Nach dem vorliegenden Prüfbericht des Baudienstes (VG Spittal) wurden die Vergaben der verschiedenen Gewerke betreffend das Café Malta 13a einstimmig vom Gemeinderat beschlossen.

| Gewerk | Firma | Vergabesumme (Netto) |
|--|--|----------------------|
| Baumeisterarbeiten/ Vollwärmeschutz | Renofix Putz GmbH, 9560 Feldkirchen | € 38.570,45 |
| Zimmererarbeiten | Ing. Georg Preiml, 9853 Gmünd | € 36.353,46 |
| Spengler- /Dachdeckerarbeiten | A. Leopold GmbH, 9560 Feldkirchen | € 28.207,24 |
| Metallbauarbeiten | Maier Metalltechnik GmbH 9753 Kleblach/Lind | € 16.647,75 |
| Malerarbeiten | Wolfgang Pacher 9853 Malta | € 3.278,40 |
| Heizungs- und Elektroinstallationen | Wolfgang Pirker Elektrotechnik 9853 Gmünd | € 22.492,75 |

c.) Investitions- und Finanzierungsplan „Sanierung Café Malta 13a (Heizungsumstellung/Vollwärmeschutz)“; Beratung und Beschlussfassung

Auf Antrag des Gemeindevorstandes wurde der vorliegende Entwurf des Investitions- und Finanzierungsplans betreffend das Vorhaben „Sanierung Malta 13a (Heizungsumstellung/Vollwärmeschutz)“ vorbehaltlich der aufsichtsbehördlichen Genehmigung vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.





11: Projekt: Neuerrichtung Oberflächenentwässerung Fischertratten

- a.) Bericht über das Ausschreibungsverfahren
- b.) Vergabe der Leistungen; Beratung und Beschlussfassung

Nach Vorliegen der verhandelten Preise und des Vergabevorschlages schien die Fa. Strabag AG, 9800 Spittal/Drau als Billigstbieter auf. Auf Antrag des Gemeindevorstandes trat der Gemeinderat einstimmig für eine Vergabe der Leistung an die Fa. Strabag AG, 9800 Spittal/Drau mit einer Auftragssumme von 63.668,13 € netto ein.

12: Sportvereinshaus und Sportplatzanlage Mata

- a.) Vereinbarung mit dem Sportverein Malta über die Nutzung des Sportvereinshauses; Beratung und Beschlussfassung

Nach einer ausführlichen Diskussion beschloss der Gemeinderat auf Vorschlag des Gemeindevorstandes einstimmig, den vorliegenden Vereinbarungsentwurf (Betriebskosten- und Benützungsbetrag) betreffend die Nutzung des Sportvereinshauses durch den Sportverein Malta. Die Gültigkeit der Vereinbarung wird mit 01.05.2025 festgelegt.

- b.) Vereinbarung mit dem Tennisclub Malta über die Nutzung des Sportvereinshauses; Beratung und Beschlussfassung

Nach einer ausführlichen Diskussion beschloss der Gemeinderat auf Vorschlag des Gemeindevorstandes einstimmig, den vorliegenden Vereinbarungsentwurf (Betriebskosten- und Benützungsbetrag) betreffend die Nutzung des Sportvereinshauses durch den Tennisclub Malta. Die Gültigkeit der Vereinbarung wird mit 01.05.2025 festgelegt.

13: Mieträumlichkeiten „Alter Pfarrhof“ (Malta 74a)

- a.) Bericht über das Ausschreibungsverfahren und die Ausgangssituation
- b.) Vergabe der Mieträumlichkeiten; Beratung und Beschlussfassung

Der Gemeinderat stimmte einstimmig der Vergabe der Mieträumlichkeiten im Erdgeschoß des Alten Pfarrhofs zwecks Errichtung eines Frisörbetriebs an Frau Jasmin Krabath, Riesertratte 15/3, 9853 Gmünd, zu. Des Weiteren wurde der Quadratmeterpreis für die Vermietung der Räumlichkeiten aller Mieterinnen zukünftig mit € 3,50 (netto) festgelegt.





Nichtöffentlicher Teil

14: Personalangelegenheiten:

- a.) Stellenausschreibung - Kindergartenpädagogin (Karenzvertretung)
– Vergabe der Planstelle; Beratung und Beschlussfassung
- b.) Bericht über die ausgeschriebene Lehrstelle als
Verwaltungsassistent